



Verein zur Förderung der biologisch-dynamischen Wirtschaftsweise e.V.

Ausbildertreffen zur Seminarplanung 2018/19 05. Juli 2018, 19:00 Ingersheim

Anwesend:

Kenneth Stange, Ziegelhütte
Stef Eysermans, von Woedtke Murr
Rudolf Mehl (Protokoll)
Philippe Frintz, Willmann Ingersheim
Anja Frey, Völkleswaldhof

Christian Jakob, Tennental
Flora Eisenkolb
Lukas Dreyer, Reyerhof

entschuldigt:

Bruno Hornstein
Ruth Dettweiler

1 Vorstellungsrunde mit Austausch über Ausbildung

Austausch über Erfahrungen mit Berufsschulen und anderer Ausbildung.

2 Einleitung

Bei unserem Treffen wollen wir Seminartermine, Themen und Referenten für das kommende Winterhalbjahr planen – und natürlich auch auf das vergangene Jahr zurückblicken.

Die aktuelle Seminarreihe geht auf einen Impuls von Alexander Thierfelder und Georg Willmann im Jahre 2012 zurück: Mit der Frage "Wie bilden, stärken und kräftigen wir den Nachwuchs für unsere bio-dynamischen Höfe und Gärtnereien?" wurden Betriebe im weiteren Umkreis von Stuttgart zu einem Ausbildungstreffen eingeladen. Seither treffen wir uns jährlich in wechselnder Besetzung.

3 Rückblick auf das letzte Jahr

Nach langer Pause fanden wieder Seminare am Wochenende (Freitag Abend bis Sonntag Mittag) statt.

Positives Feedback der Azubis. Sie gehen gerne zu den Seminaren.

Die Einladungen kommen nicht immer richtig an. Wir wollen zusätzlich 4 Wochen vor einem Seminartermin an den Termin erinnern.

Eventuell kann der Laufweg der Einladungen noch verbessert werden. Z. Zt. geht die Einladungs-Mail an die Betriebe – wie gehen die dann weiter an die AzuBis?

3.1 Arbeitszeit

In einigen Betrieben fragten die Auszubildenden, was von der Seminarzeit als Arbeitszeit gerechnet wird.

Bei Tagesseminaren (an einem Arbeitstag) wurde der Tag bisher immer als Arbeitstag gerechnet.

Bei Seminaren am Wochenende kann die Zeit evtl. aufgeteilt werden, z.B. Anreise am Freitag Nachmittag und Samstag Vormittag als Arbeitszeit anrechnen, Rest ist Freizeit.

Wir haben keine allgemeine Regelung vereinbart, die einzelnen Betriebe gestalten das individuell.

4 Planung 2018/19

thematische Ausrichtung: Diese Seminarreihe vermittelt bis auf Weiteres Zusatz-Themen und ist nicht als Ersatz für den Berufsschulstoff gedacht.

Die Themen sollen alle grünen Bereiche ansprechen.

Zwei Wochenendseminare und zwei Tagesseminare sollen weitergeführt werden.

Wochenendseminare von Freitag 18:00 bis Sonntag 13:00

Tagesseminare in der Regel von 10:00 bis 18:00

Datum, Ort	Thema	Referent	Anmerkung
28. – 30. Sept. 2018 Reyerhof (oder wo anders we- gen Übernach- tung)	Präparatetag Herstellen der Präparate Ansehen nach dem Reifen Theorie aus der wissenschaftlichen Seite		Blüte oder Frucht wäre günstig Lukas und Kenneth klä- ren Termin und Ort
Mi., 7. Nov. 2018	Bodenpraxistag (Tennental) Bodensonde, Bodenprofil, Tennental kennen- lernen		
Wochenende Jan. od. Feb.	Strömungsinstitut Herrischried. Seminare über Wasserströmungen , für zwei Tage – das sensible Chaos		Philippe klärt
März, Ziegelhütte	Elementarwesen angeregt durch ihr Buch "Ellenlang – meine Reise mit den Naturgeistern durch Deutsch- land" und Vorträge bzw. Schulungen	Anna Cecilia Grün	Stef klärt
alternativ: Ingersheim	Saatgut	Michiel Grun	falls Elemen- tarwesen nicht möglich
Mi., 10. od. Mi., 24. April (In- gersheim)	Bienen	Philippe Frintz	

günstiger Wochentag: Mittwoch oder Dienstag

Grundsätzlich könnte ein Seminar auch im Sommer stattfinden – man sieht etwas in den Gewächshäusern, auf dem Acker, lernt die anderen Betriebe anders kennen als im Winter, – Berufsschulferien, abends grillen, zelten, ...

5 weitere Ideen:

- Die Bedeutung der Haustiere im biologisch-dynamischen Zusammenhang (Tennental)
- Milch (Völkleswaldhof), (könnte man auch mit Haustieren zu einem Wochenende kombinieren), es soll nicht zu kalt sein – bis Nov. oder ab April.
- Juni Die Pflanzen der Kompostpräparate (Jürgen Momsen, falls er wiederholen möchte)

6 Organisatorischer Ablauf

Wie bisher: Der Verein ist formeller Träger der Veranstaltungsreihe.

Er bereitet die Veranstaltungen vor (Einladungen, Teilnehmerliste und Teilnahmebestätigung).

Sobald die offenen Punkte des obigen Planes geklärt sind, wird er an die Ausbildungsbetriebe verteilt und dort ausgehängt. Außerdem kommt er auf die Homepage des Vereins,

<https://freiesland.de/category/ausbildung/>

6.1 Einladungen

4 Wochen vorher wird eine Erinnerung verschickt.

Etwa zwei Wochen vor dem Seminartermin folgt eine detaillierte Einladungen mit Ort und Datum.

Die Details für die Einladung müssen von den veranstaltenden Betrieben geschickt werden.

6.2 Abrechnung

Die Teilnehmer tragen sich in die Teilnehmerliste ein, der Verein stellt eine Rechnung für die Teilnahmegebühren der AzuBis an die entsendenden Ausbildungsbetriebe. Andere Teilnehmer bezahlen selbst.

Der veranstaltende Betrieb stellt dem Verein Raum und Verpflegung für die Seminare in Rechnung.

Teilnahmegebühr:

- Tagesseminar: 25 € einschl. Verpflegung,
- Wochenendseminar 50 Euro für Seminar und Verpflegung,
- Beitrag für Übernachtung nach eigenem Ermessen.

Beträge für Seminarraum und Verpflegung bei den bisherigen Tagesseminaren:

- 200 € pro Tag für den Seminarraum,
- 12 € pro Teilnehmer Verpflegung (Morgenkaffee, Mittagessen, Nachmittagskaffee)